

Wilhelm Lorth gewinnt Bundespreis Denkmalpflege



Wilhelm Lorth erhält von Ministerpräsidentin Malu Dreyer den Handwerkerpreis für eine altdeutsche Schiefereindeckung am Gästehaus Cantzheim (unten).



Seit 1991 führt Wilhelm Lorth seinen eigenen Betrieb. Im Dezember erhielt der Dachdeckermeister für eine altdeutsche Schiefereindeckung den Handwerkerpreis 2018 in Rheinland-Pfalz. Die Qualität der Ausführung beeindruckte die Juroren.

Das Gästehaus Cantzheim in Kanzem strahlt heute wieder in neuem Glanz. Ein wunderschönes Gebäude mit einer ebensolchen altdeutschen Schiefereindeckung. Vor sechs Jahren sah das noch ganz anders aus. Das Gebäude glich eher einer Ruine. „Drei Jahre hat die Kernsanierung gedauert“, erinnert sich Wilhelm Lorth. Sein Betrieb in Saarburg erhielt den Auftrag für die Neueindeckung des Daches nach den Vorgaben des Denkmalschutzes. Kein Zufall, denn auf Schiefer ist das fünfköpfige Team des Dachdeckermeisters spezialisiert. „Meine Mitarbeiter sind alle in Schiefer ausgebildet.“ Es ist heute nicht mehr das Kerngeschäft, aber ein, zwei Mal pro Jahr ist die Expertise von Lorth gefragt. Dann saniert er mit seinem Team die Dächer denkmalgeschützter Häuser oder Kirchen. Darunter waren etwa die Kirche in Irsch oder das Hofgut Falkenstein in Konz-Niedermennig. Die aktuelle Baustelle ist eine Kirche im Palzemer Ortsteil Kreuzweiler.

Altdeutsche Schiefereindeckung unter Denkmalschutz

Die Sanierung des Gästehauses Cantzheim war für Lorth und sein Team eine Herausforderung. Zum einen, weil es alle Arbeitsschritte mit den Denkmalpflegern genau abzustimmen galt. So sind deren Vorgaben das Maß der Dinge. Zum anderen auch fachlich, denn die 600 Quadratmeter Dachfläche sollten am Ende ja aus einem Guss mit Schiefer eingedeckt sein, inklusive der eingebundenen Kehlen. Also mit Steinen, die zum First hin immer kleiner werden und auch in der Breite verschieden sind. „Wir wollten ja am Ende ein schönes, einheitliches Erscheinungsbild“, erklärt Lorth. Der Teufel steckt im Detail. „Man musste immer darauf achten, dass man die passenden Steine aus dem Gros herausucht.“ Präzise Arbeit war hier also entscheidend. Und ohne Erfahrung mit solchen Projekten geht das gar nicht. Dabei konnte sich Lorth auf die umfassende Unterstützung der DEG-Niederlassung Trier verlassen, von der Fachberatung über die Anlieferung des kompletten Materials inklusive Zubehör bis zur optimalen Baustellenlogistik.



Das Team Lorth arbeitet vor allem für Privatkunden im Steil- und Flachdachbereich.



Ist stolz auf die Leistung seines Teams: Wilhelm Lorth.

Preisverleihung in der Staatskanzlei Mainz

Das Ergebnis präsentierte Lorth dann den Juroren des „Bundespreises für Handwerk in der Denkmalpflege“. Diese waren so beeindruckt, dass sie den Dachdeckermeister mit einem Handwerkerpreis auszeichneten. Die Übergabe für die insgesamt sechs Denkmaleigentümer und 41 beteiligten Handwerker unterschiedlicher Gewerke aus Rheinland-Pfalz fand am 20. Dezember 2018 im Festsaal der Staatskanzlei in Mainz statt. Die Festrede hielt Ministerpräsidentin Malu Dreyer. „Das war schon sehr interessant und beeindruckend. Und ich konnte viele spannende Gespräche führen nach der Preisverleihung“, berichtet Lorth. „Ich bin stolz auf mein Team und das, was wir in Kanzem geleistet haben.“

Sein Betrieb arbeitet im Kerngeschäft vor allem für private Kunden im Steil- und Flachdach. Momentan ist auch bei Lorth die Auftragslage gut. Und was gefällt ihm besonders an seiner Arbeit? „Ich bin gerne in der Natur und draußen an der frischen Luft. Das passt auf dem Dach. In einem Bürojob würde ich mich nicht wohlfühlen.“ Sein Sohn ist als gelernter Zimmermann mit im Betrieb aktiv. Vielleicht übernimmt er später die Geschäfte und gewinnt auch einen Handwerkerpreis.

**Die neue HP
wurde pünktlich zur
Deadline am 22.3.2019
gelauncht. Wir möchten
unsere Target Group
mit dieser Ad triggern,
um die Clickrate
exponenziell zu steigern.
Der stylish aufbereitete,
relevante Content
wird den Customer
überzeugen.**



Häh?

**Echte Informationen
finden Sie jetzt hier:**

www.deg-dach.de

DEG Holzbauseminar 2019



Zentral im Weilburger Raum fand bereits zum fünften Mal das Seminar für unsere Handwerkskunden in Hessen statt.

Heiko Keller (Leiter Abteilung Holz der DEG) vor aufmerksamem Publikum

Das Seminar richtete sich vornehmlich an Holzbau-Unternehmen mit dem Thema Holzrahmenbau-Fortsetzung. Als Partner konnten wir Inthermo, ProClima und das Ing.-Büro Holger Meyer als externen Referenten gewinnen. Begrüßt wurden die circa 75 Teilnehmer zunächst vom Organisator Alexander Schüller (DEG ABlar), der gemeinsam mit Heiko Keller (Leiter DEG Geschäftsbereich Holz) durch das Programm führte.



Martin Grobckathöfer von ProClima erläuterte „Wind- und Luftdichtung im Holzrahmenbau“.

Das Thema Brandschutz im Holzrahmenbau, Schallschutz im Holzbau und die Luftdichtheit der Gebäudehülle waren in diesem Jahr die Schwerpunkte, da im letzten Jahr von Kundenseite aus der Wunsch geäußert wurde, einzelne Themen zu vertiefen.

Die positive Resonanz nach der äußerst informativen Veranstaltung war überwältigend. Aufgrund der von Jahr zu Jahr steigenden Teilnehmerzahl mussten die Räumlichkeiten sich stetig vergrößern. Das großzügige Ambiente im Gebäude des „Hessen Forst“ bot, mit dem Bezug zum Thema Holz, eine ideale Kulisse.

Bei bester Verpflegung mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen wurde die Location, mit moderner Ausstattung im relativ neuen Seminargebäude „Haus Lärche“ in Weilburg, sehr positiv angenommen. Wir freuen uns daher, die Veranstaltung im nächsten Jahr dort fortzuführen.



„Brandschutz im Holzrahmenbau – Schwerpunkt Brandwand“ war der Schwerpunkt von Jürgen Waßermann (Inthermo).

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Unternehmen	Ort	Niederlassung
Thomas Grawe Dach- & Holzbau	18356 Barth	Stralsund
ProBau GmbH	24634 Padenstedt	Neumünster
Dachland GmbH	55129 Mainz	Mainz
Braun Bedachungs GmbH	52224 Stolberg	Aachen
Zimmerei Hendrick Duske	24534 Neumünster	Neumünster
Stefan Quotschalla Klempnermeister	96142 Hollfeld	Bayreuth
Saal Bedachungen	99625 Kölldeda	Kölldeda
Mario Sieb	07580 Rückersdorf	Vogtland
Andreas Schlöder	54317 Osburg	Trier
Meisel Dachtechnik GmbH	95445 Bayreuth	Bayreuth
Schaller Dachdecker GmbH & Co. KG	55291 Saulheim	Mainz
Hubertus Haye	23758 Wangels	Kiel
E&R Dachdeckermeisterbetrieb GbR	42857 Remscheid	Gummersbach
MTM Dachtechnik GmbH	19300 Balow	Schwerin
Robert Vollmer Dachdeckerei	17207 Röbel	Waren
Thomas Ralle	09623 Frauenstein	Ehrenfriedersdorf
Dachsysteme Klein	56154 Boppard-Buchholz	Bingen
Klasen Bedachungen GbR	56767 Kötterichen	Cochem
Denny Leithiger	07907 Plothen	Vogtland
Meisterbetrieb Niels Peterfi	08228 Rodewisch	Vogtland
Manfred Kodel e. K.	24211 Preetz	Kiel
Markus Amesreiter Bedachungen	57586 Weitefeld	Siegen
Matthias Gill	55294 Bodenheim	Mainz
Gutschwager & Delli-Castelli Bedachungen GmbH	35641 Schöffengrund	Ablar
Alexander Cieslik	35428 Langgöns	Ablar
Ostermiller Meisterbetrieb	35447 Reiskirchen	Ablar
Timotheus Ergang	35338 Gießen Allendorf	Ablar
Zimmerei André Müller	08147 Crinitzberg-Lauterhofen	Vogtland
Zimmerei Backes GmbH	54597 Rommersheim	Prüm
Pitzen Bedachungen GmbH	53520 Insul	Cochem
Zimmerei Riesner Inh. Sirko Kindler	07950 Zeulenroda Triebes	Vogtland
H & V Bau GmbH	08262 Muldenhammer	Vogtland